

Hebbel, Friedrich: Vergeblicher Wunsch (1838)

- 1 Eines find' ich abscheulich: daß sich das Leben nicht steigert,
- 2 Daß dem höchsten Moment meist ein geringerer folgt!
- 3 Einige sterben vor Freude, warum nicht Alle? Du fändest
- 4 Keine schönere Glut, uns zu verjüngen, Natur.

(Textopus: Vergeblicher Wunsch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34229>)